

1158/J XXI.GP

ANFRAGE

der Abgeordneten Haidlmayr, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Inneres

betreffend Zuweisungsquote für Zivildienstler

Um Ihr Budgetziel im Zivildienstbereich zu erreichen, sollen über 150 Millionen einspart werden. Den Ersten Schritt dazu haben Sie bereits gesetzt. Zum Zuweisungstermin Juni 00 wurde die Zahl der Zuteilungen von Zivildienstler bereits drastisch gekürzt. Die "Prioritätenliste", welche am 27. April 00 mit den Stimmen von FPÖVP als Teil der Zivildienstgesetznovelle beschlossen wurde, ist zusätzlich ein Beitrag, um Ihr Sparziel zu erreichen.

Trägereinrichtungen, die nicht auf Ihrer „Prioritätenliste“ stehen, laufen Gefahr, keine Zivildienstler mehr zu bekommen. Diese neue Situation bringt nicht nur viele gemeinnützige Institutionen - von Altersheimen bis hin zu Menschenrechtsorganisationen - in existentielle Schwierigkeiten, sondern hat auch zur Folge, dass Tausende junge Österreicher in ihrer Lebensplanung massiv beeinträchtigt werden. Der Rückstau an Zivildienstpflichtigen beträgt jetzt schon 17.000 und wird sich durch Ihre Einsparungen noch weiter erhöhen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. In welcher Rechtsform wird die Feststellung über die Zahl von Zuweisungen für den jeweils nächsten Zuweisungstermin getroffen und von wem?
2. Wie hoch war der Zivildienstlerbedarf der Trägereinrichtungen zum Zuweisungstermin Februar, Juni und Oktober 1999 und wieviel Zivildienstler wurden zu diesen Terminen der jeweiligen Trägerorganisation zugewiesen (Auflistung nach Bundesland, Sparte, GZ, Einrichtung, Zuweisungstermin, Bedarf, Zuweisung und % der Auslastung)?
3. Wie hoch war der Zivildienstlerbedarf der Trägereinrichtungen zum Zuweisungstermin Februar, Juni und Oktober 2000 und wieviel Zivildienstler wurden zu diesen Terminen der jeweiligen Trägerorganisation zugewiesen (Auflistung nach Bundesland, Sparte, GZ, Einrichtung, Zuweisungstermin, Bedarf, Zuweisung und % der Auslastung)?

4. Wie hoch ist der geschätzte/geplante Zivildiensterbedarf der Trägereinrichtungen zum Zuweisungstermin Februar, Juni und Oktober 2001 und wieviel Zivildienster werden voraussichtlich zu diesen Terminen der jeweiligen Trägerorganisation zugewiesen werden (Auflistung nach Bundesland, Sparte, GZ, Einrichtung, Zuweisungstermin, Bedarf, Zuweisung und % der Auslastung)?